



Paul Plutsch / NÖ Bauinnung

Robert Jägersberger, Landesinnungsmeister Bau NÖ, und Josef Breiter, WKNÖ-Vizepräsident, freuen sich über den Baumeisternachwuchs. Im Bild: Katharina Winter und Dariko Rajkovic.

Zukunft gesichert

Die aktuelle Judikatur, OIB-Richtlinien 2019 und Digitalisierung – zu besprechen gab es auf den NÖ Baustudenten so einiges. Zu feiern auch: und zwar 26 neue Jungbaumeister und -meisterinnen.

Ende Jänner konnten sich 26 angehende Jungbaumeister über ihre Meisterprüfungsurkunde freuen, die ihnen beim Empfang der Landesinnung Bau im Rahmen der NÖ Baustudententage im Cityhotel D&C in St. Pölten feierlich überreicht wurde. Die Verleihung der Urkunden an die Absolventen der Baumeisterprüfungen 2018 erfolgte durch Robert Jägersberger, Landesinnungsmeister Bau Niederösterreich, und WKNÖ-Vizepräsident Josef Breiter. Robert Jägersberger freute sich nicht nur über die hervorragende Absolventenquote, sondern vor allem darüber, dass auch eine Jungbaumeisterin die Urkunde in Empfang nehmen konnte. Die Absolventen mussten im Rahmen der anspruchsvollen Prüfungen in Verbindung mit der Grundausbildung (Lehre, HTL, Fachhochschul- oder Hochschulstudium) ihre Fachkenntnisse nachweisen. „Das niederösterreichische Baugewerbe hat nicht nur aufgrund seiner Tradition, innovativer Aus- und Weiterbildungsangebote und höchster Qualitätsstandards eine hervorragende Bedeutung für die wirtschaftliche, kultur- und sozialpolitische Entwicklung unseres Bundeslandes. Unser engagierter Jungbaumeisternachwuchs sichert auch die Zukunft der 7.000 Betriebe des nö. Baugewerbes und seiner rund 30.000 Mitarbeiter“, so der Landesinnungsmeister.

Programmpunkt: Weiterbildung

Im Rahmen der NÖ Baustudententage stand aber vor allem das Thema Weiterbildung auf dem Programm. OIB-Geschäftsführer Rainer Mikulits informierte über Neuerungen, die im Zuge der OIB-Richtlinien 2019 beschlossen wurden. TU-Professor Gerald Goger gab Ein- und Ausblicke in die Digitalisierung des Bauwesens, und Heinrich Lackner und Wolfgang Aphart berichteten über aktuelle Judikaturen im Baubereich. Die rund 220 Besucher der Fachvorträge bewiesen, dass das nachhaltige Interesse an Weiterbildung und Fortschritt vorhanden ist.

Damit aber auch die Unterhaltung nicht zu kurz kam, wurde ein vielseitiges Rahmenprogramm mit einer Stadtbesichtigung in

St. Pölten, einer Exkursion („Architektur, Wohnbau und Kultur“), einer Diskussion mit Landesrat Martin Eichinger über das Thema Wohnbau, dem Festakt samt Überreichung der Urkunden sowie mit einem Galadinner geboten. ■

SICHER GESCHLAUCHT MIT PIRTEK!

SYSTEMATISCH, ZUVERLÄSSIG UND IMMER VERFÜGBAR.

0800 99 88 800
www.pirtek.at

PIRTEK
24/7 HydraulikService